

Ergeht an alle niedergelassenen ÄrztlInnen für Allgemeinmedizin

Newsletter Allgemeinmedizin Mai 2025

Am Montag, 5. Mai 2025, hat eine weitere Sitzung der Sektion Allgemeinmedizin in den Räumlichkeiten der Ärztekammer für Kärnten stattgefunden. Ableitend von dieser dürfen wir Sie wie folgt informieren:

ÖGK-Gesamtvertrag 2025 – aktueller Stand und weitere Vorgehensweise

Die ÖGK fordert im Rahmen der aktuellen Vertragsverhandlungen einen Solidarbeitrag der Vertragsärzt:innen, vor allem durch Kostendämpfungen im Bereich von CT/MRT, Labor und Heilmittel. Dabei zeigt die Geburung deutlich, dass nur rund 15 % der ÖGK-Gesamtausgaben auf den Bereich der Vertragsärzt:innen entfallen.

Die ÖGK schlägt eine gemeinsame Arbeitsgruppe zur Kostendämpfung vor. Die Kurie hat deutlich gemacht, dass eine Beteiligung erst erfolgt, wenn Verhandlungen auf Landesebene starten und konkrete Ergebnisse vorliegen. Zudem wird mehr Transparenz eingefordert.

Für Kärnten wurde ein Verhandlungstermin mit der ÖGK am **28. Mai 2025** fixiert.

Neben der Aufnahme der Verhandlungen wurde eine Arbeitsgruppe gegründet, die sich mit der Vorbereitung und Umsetzung von bundesweiten Eskalationsmaßnahmen beschäftigt, sofern es zu keinen Abschlüssen kommt.

Rundschreiben der ÖGK „Zuweisungen zu Physiotherapien“

Mit Schreiben der ÖGK vom Mai 2025 wurden die Vertragsärzt:innen zu weiteren Kosteneinsparungen im Bereich der Zuweisungen zu Physiotherapien aufgefordert. Die Ärztekammer für Kärnten zeigt für die darin enthaltenen Vorgaben nur bedingt Verständnis. Unabhängig von der medizinischen Einschätzung stellt die einseitige Einführung von Einschränkungen bei ärztlichen Verordnungen bzw. Zuweisungen ein Regelwerk dar, das sich an die anspruchsberechtigten Personen richtet und auch den Patient:innen transparent kommuniziert werden muss.

Es liegt nicht im Verantwortungsbereich der Ärzteschaft, die Anspruchsvoraussetzungen für medizinisch notwendige Maßnahmen – in diesem Fall therapeutische Leistungen – hinsichtlich der Vorgaben zu prüfen oder einzuschränken. Diese Verantwortung obliegt dem jeweils zuständigen Sozialversicherungsträger!

Fortbildungsreferent:innen gesucht: In Villach, Spittal/Drau und Feldkirchen sind die Positionen der Bezirksärztekammerfortbildungsreferent:innen derzeit unbesetzt. Die Aufgaben umfassen Organisation, Themenfindung und Moderation der Fortbildungen. Kassenärzt:innen der betroffenen Bezirke wurden angeschrieben. Sollten Sie Interesse haben, diese Funktion zu übernehmen, bitten wir Sie um Kontaktaufnahme mit der Fortbildungsabteilung der Ärztekammer für Kärnten.

ÖGK-Projekte "easykids fix" & "leichter leben": Vorstellung in Planung – Termin und Format (online oder vor Ort) folgen.

Weiters dürfen wir auch nochmals auf die **Umfrage der ÖÄK** zum Thema: „**Kassenärzt:innen und Vertragspartnerschaft**“ hinweisen.



Die Teilnahme ist noch bis 23. Mai 2025 möglich.

Mit freundlichen Grüßen
für die Ärztekammer für Kärnten:

Die Obfrau der Sektion AM:

A handwritten signature in black ink.

(Dr. Maria Korak-Leiter)

Der Präsident und Obmann
der Bundessektion AM:

A handwritten signature in blue ink.

(Dr. Markus Opriessnig)